

5. Klasse • Deutsch

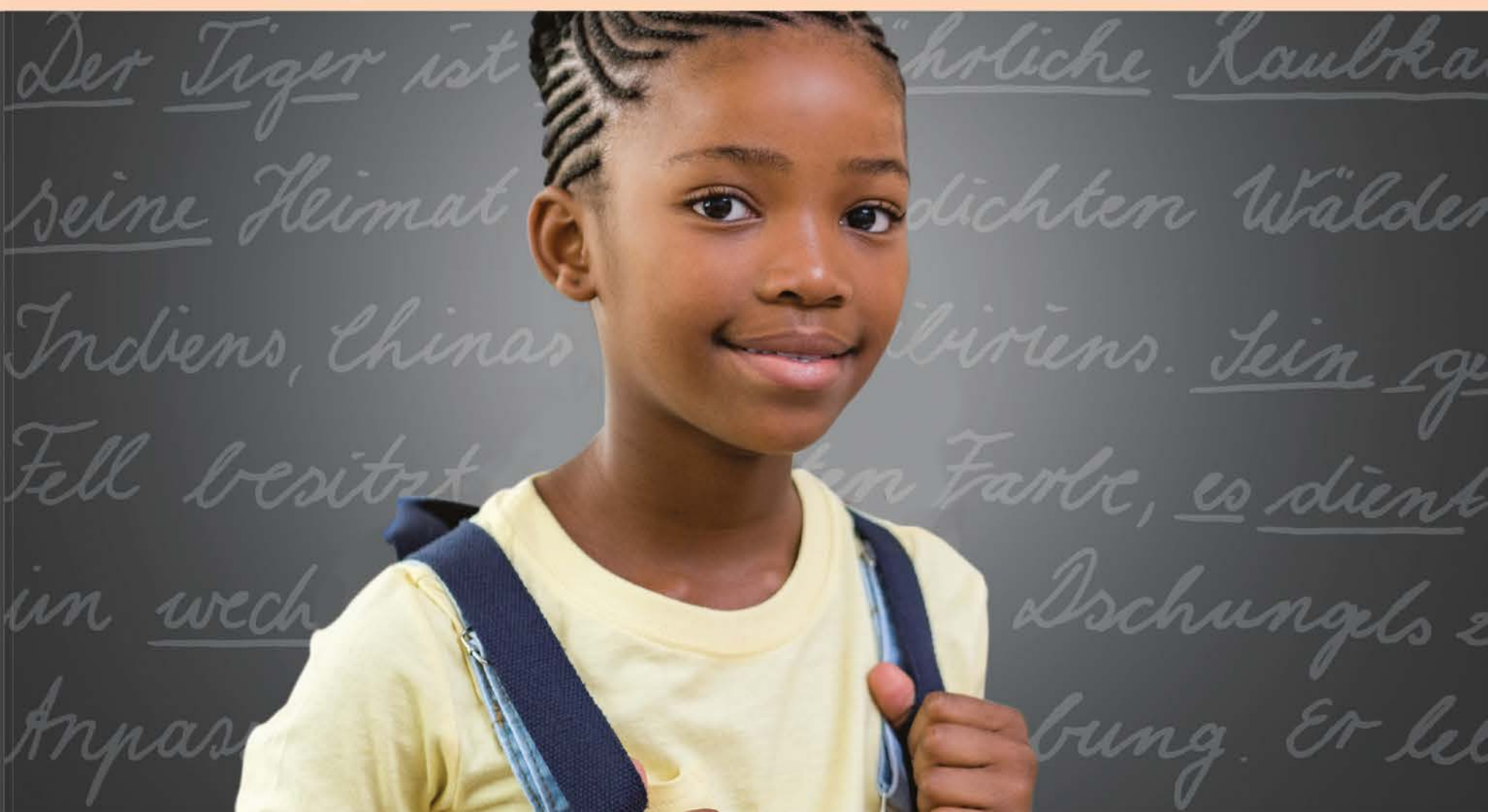
**DUDEN**

**WISSEN • ÜBEN • TESTEN**

**5. Klasse**

# Deutsch

**Dein Weg zu besseren Noten!**



<p>Das <b>Präteritum</b> (Vergangenheit) bezeichnet ein abgeschlossenes vergangenes Geschehen. Es wird häufig beim Erzählen verwendet, daher wird es auch als <b>Erzähltempus</b> bezeichnet (➔ Kap. 5.1).</p> <p>Es gibt eine regelmäßige (schwache), eine unregelmäßige (starke) und eine gemischte Konjugation. Das Präteritum bildest du wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>■ <b>regelmäßige (schwache) Verben:</b> Anfügen der Endung <b>-te</b> an den Wortstamm,</li> <li>■ <b>unregelmäßige (starke) Verben:</b> Veränderung des Stammvokals,</li> <li>■ <b>gemischt:</b> Veränderung des Stammvokals und Anfügen der Endung <b>-te</b> an den veränderten Stamm.</li> </ul>	<p><i>Infinitiv → Stamm → Präteritum</i></p> <p><i>regelmäßige (schwache) Verben:</i> tanzen → tanz- → ich <b>tanzte</b> spielen → spiel- → du <b>spieltest</b> sagen → sag- → sie <b>sagte</b></p> <p><i>unregelmäßige (starke) Verben:</i> rufen → ruf- → er <b>rief</b> tragen → trag- → wir <b>trugen</b> lesen → les- → ihr <b>last</b></p> <p><i>gemischte Konjugation:</i> kennen → kenn- → ich <b>kannte</b> bringen → bring- → sie <b>brachten</b> denken → denk- → wir <b>dachten</b></p>
<p>Das <b>Perfekt</b> (vollendete Gegenwart) bezeichnet ein Geschehen, das zwar in der Vergangenheit abgeschlossen ist, dessen Folgen aber bis in die Gegenwart hinein Bedeutung haben.</p> <p>Das Perfekt bildest du mit einer konjugierten Form der Hilfsverben <i>haben</i> oder <i>sein</i> und dem Partizip Perfekt (2. Partizip) des Verbs.</p> <p>Das Partizip Perfekt bildest du</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>■ bei <b>regelmäßigen Verben:</b> <i>ge-</i> + Wortstamm + <b>-(e)t</b>,</li> <li>■ bei <b>unregelmäßigen Verben:</b> <i>ge-</i> + (veränderter) Wortstamm + <b>-en</b>,</li> <li>■ bei der <b>gemischten Konjugation:</b> <i>ge-</i> + (veränderter) Wortstamm + <b>-t</b>.</li> </ul> <p><i>Ausnahme:</i> Nur sehr wenige Verben bilden das Partizip Perfekt ohne <i>ge-</i>.</p>	<p>ich <b>habe</b> gekauft du <b>hast</b> gekauft wir <b>haben</b> gekauft</p> <p>ich <b>bin</b> gelaufen er <b>ist</b> gelaufen sie <b>sind</b> gelaufen</p> <p>schenk-en → <b>ge-schenk-t</b> red-en → <b>ge-red-et</b></p> <p>reit-en → <b>ge-ritt-en</b> werf-en → <b>ge-worf-en</b></p> <p>kenn-en → <b>ge-kann-t</b> denk-en → <b>ge-dach-t</b></p> <p>überrasch-en → <b>überrasch-t</b> zerreiß-en → <b>zerriss-en</b></p>
<p>Mit dem <b>Futur</b> drückt man aus, dass ein Geschehen in der Zukunft liegt. Das Futur I bildest du mit einer konjugierten Form von <i>werden</i> und dem Infinitiv.</p>	<p>ich werde feiern – du wirst feiern – er wird feiern – wir werden feiern – ihr werdet feiern – sie werden feiern</p>

**ÜBUNG 18** Bilde Verben, indem du Vorsilben und Infinitive sinnvoll miteinander verbindest.



Vorsilben	Infinitive	
nieder	geben	
bei	gehen	
hinter	schreiten	
über	kommen	
mit	schlagen	
nach	stehen	
vor	laufen	
entgegen	lesen	

### WISSEN

Bei einigen Verben ändert sich der **Stammvokal** des Infinitivs in der 2. und 3. Person Singular.

sehen – du siehst – er sieht  
fahren – du fährst – er fährt  
stoßen – du stößt – er stößt

**ÜBUNG 19** Konjugiere das Verb *laufen* im Präsens. Unterstreiche die Endungen.



	Singular	Plural
1. Person		
2. Person		
3. Person		

**ÜBUNG 20** Bestimme Person und Numerus der folgenden Personalformen. Benutze dazu dein Übungsheft.



- |               |                 |                  |
|---------------|-----------------|------------------|
| 1. du weinst  | 2. ihr kreischt | 3. ich schreie   |
| 4. sie heulen | 5. er lacht     | 6. wir schweigen |

## Wortarten



**ÜBUNG 21** Bilde die angegebenen Personalformen im Präsens.

lieben → 1. Person Singular → \_\_\_\_\_

reden → 1. Person Plural → \_\_\_\_\_

tanzen → 2. Person Plural → \_\_\_\_\_

fragen → 2. Person Singular → \_\_\_\_\_

schreiben → 3. Person Plural → \_\_\_\_\_



**ÜBUNG 22** Wird bei den folgenden Infinitiven das Perfekt mit *sein* oder mit *haben* gebildet? Trage die 1. Person Singular in die entsprechende Zeile ein.

haben - denken - laufen - gehen - essen - halten - reisen - fliegen

Perfekt mit *sein*: \_\_\_\_\_

Perfekt mit *haben*: \_\_\_\_\_



**ÜBUNG 23** Unterstreiche die Sätze blau, die sich auf die Gegenwart beziehen oder allgemeingültig sind. Unterstreiche die Sätze rot, die von der Vergangenheit handeln.

An diesem Sonntagmorgen war nichts so, wie es gewöhnlich ist. Alles fing schon damit an, dass der Wecker um sieben Uhr klingelte, was er normalerweise nur an Schultagen tut.

Nachdem ich mich über das frühe Wecken geärgert hatte, konnte ich nicht wieder einschlafen. So ging ich zum Frühstück in die Küche, dort grinste mich lediglich ein leerer Brotkasten an. Üblicherweise stellt meine Mutter die Milch in die Kühlschranktür, doch heute morgen konnte ich sie nicht finden. Ich gab auf. Völlig entnervt ging ich wieder in mein Zimmer. Dort schief ich ein ... und schief und schief. Bis jetzt: Meine Mutter betritt freudestrahlend das Zimmer, öffnet das Fenster und säuselt mir ins Ohr: „Willst du heute gar nicht mehr aufstehen? Das Frühstück ist fertig!“ Verwundert hebe ich den Kopf: War alles nur ein schlechter Traum?





**ÜBUNG 24** Entscheide, ob es sich um ein zukünftiges (Z) oder ein gegenwärtiges (G) Geschehen handelt. Trage die entsprechenden Abkürzungen in die Felder ein.

1. Morgen werde ich meine Freundin Nicole wiedersehen. \_\_\_\_ – 2. Morgen komme ich wieder. \_\_\_\_ – 3. Die Wiedersehensfreude ist groß. \_\_\_\_ – 4. Sie sehen sich im nächsten Jahr wieder. \_\_\_\_ – 5. Wir wünschen dir eine angenehme Reise. \_\_\_\_

### WISSEN

Eine weitere wichtige Verbform ist der **Imperativ (Befehlsform)**. Er kann eine freundliche Bitte, eine Aufforderung oder einen energischen Befehl ausdrücken und sich dabei an eine oder mehrere Personen richten. Du bildest ihn wie folgt:

- **Singular:** Präsensstamm + *-e* (die Endung fällt häufig weg), manche Verben verändern ihren Stammvokal;
- **Plural:** Präsensstamm + *-t*.

**Zeig** mir bitte dein Heft! **Kommt** mal zu mir! **Gib** mir sofort das Heft!  
*Singular:* üb-en → üb(e)! helf-en → hilf! *Plural:* hör-en → hört!

**ÜBUNG 25** Setze die richtigen Verbformen im Präteritum ein. Achtung: In welchem Tempus stehen die Aussagen bei wörtlicher Rede?

Herr Müller \_\_\_\_\_ (gehen) mit seinem riesigen Hund zum Tierarzt und \_\_\_\_\_ (flehen): „Bitte \_\_\_\_\_ (helfen) Sie mir! Mein Hund \_\_\_\_\_ (jagen) immer Fahrzeugen hinterher!“ Der Tierarzt \_\_\_\_\_ (antworten) empört: „Das \_\_\_\_\_ (kommen) nicht von ungefähr. Wahrscheinlich \_\_\_\_\_ (tun) dies gewöhnlich alle Hunde.“ Da \_\_\_\_\_ (toben) Herr Müller: „Vielleicht! Aber meiner \_\_\_\_\_ (fangen) sie stets und \_\_\_\_\_ (vergraben) sie dann im Garten!“

**ÜBUNG 26** Bilde den Imperativ Singular und Plural zu folgenden Infinitiven.

	Singular	Plural
fragen		
essen		
lesen		

	Singular	Plural
geben		
lachen		
reden		





**ÜBUNG 27** Formuliere nun mit den Imperativen aus Übung 26 entweder eine freundliche Bitte, eine Aufforderung oder einen energischen Befehl. Schreibe in dein Übungsheft.



**ÜBUNG 28** Formuliere die folgende mündliche Zeugenaussage über einen Unfall zu einem Bericht für deinen Brieffreund um. Dazu musst du das Perfekt in Präteritum umwandeln. Schreibe in dein Übungsheft.

Ich bin gerade aus der Schule gekommen und habe mich noch mal nach meinem Freund Fabian umgeschaut. Deshalb habe ich das herankommende Auto auch erst gar nicht bemerkt. Natürlich bin ich an der roten Ampel stehen geblieben. Da habe ich plötzlich gemerkt, dass hinter mir die anderen Schulkinder angefangen haben zu drängeln. Ich bin natürlich gleich auf die Seite gegangen, aber irgendwie hats der Basti nicht mehr geschafft, sich zu halten, und ist voll auf die Straße geschubst worden. Tja, und da ist das Auto gekommen ...

### WISSEN

Die Wortarten, die du bisher kennengelernt hast, sind **flektierbar**, d. h., sie **verändern ihre Form** je nach ihrer Funktion im Satz.

*Substantive, Pronomen und Adjektive sind deklinierbar.  
Adjektive können gesteigert werden.  
Verben können konjugiert werden.*

Es gibt aber auch eine Reihe von Wörtern, die ihre Form nie verändern. Dazu gehören:

- **Adverbien** (Umstandswörter)
- **Konjunktionen** (Bindewörter)
- **Präpositionen** (Verhältniswörter)
- **Interjektionen**

genug – heute – mittags – oft – gern  
und – oder – aber – da – falls – obwohl  
mit – unter – auf – bei – durch – von  
oh – aua – ups – igitt



**ÜBUNG 29** Kreise im folgenden Text alle nicht flektierbaren Wörter ein.

Es waren einmal ein armer Mann und eine arme Frau, die hatten nichts als eine kleine Hütte und nährten sich vom Fischfang und es ging bei ihnen von der Hand in den Mund. Es geschah aber, als der Mann eines Tages beim Wasser saß und sein Netz auswarf, dass er einen Fisch herauszog, der ganz golden war. Und als er den Fisch voller Verwunderung betrachtete, sagte dieser: „Höre, Fischer, wenn du mich zurück ins Wasser wirfst, dann mache ich deine Hütte zu einem prächtigen Schloss.“